



GEMEINDE
ERLINSBACH SO

www.erlinsbach-so.ch

Schalteröffnungszeiten:

Mo, 09.00 - 11.30, 14.00 - 18.00 Uhr
Di - Do, 09.00 - 11.30, 14.00 - 17.00 Uhr
Fr, 09.00 - 14.00 Uhr durchgehend

Tel. 062 857 57 00, Fax 062 857 57 17

August 2017

Erlinsbacher Bulletin

Aus dem Gemeinderat

Resultate der Bevölkerungsumfrage

Eckdaten zur Befragung

Im zweiten Quartal 2017 führten die Gemeinden Erlinsbach AG und Erlinsbach SO gemeinsam und in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Institut für öffentliches Management (IPM.SWISS) mit Sitz in Bern eine Bevölkerungsbefragung durch. Ziel war die Erfassung der Haltung der Bevölkerung zur Lebensqualität in Erlinsbach und zum Leistungsangebot der Gemeinde. Zudem interessierte die Einstellung zur interkommunalen Zusammenarbeit und zu allfälligen Gemeindefusionen.

Die Beteiligung an der Bevölkerungsbefragung ist repräsentativ: mehr als ein Drittel der Einwohnerinnen und Einwohner haben sich an der Umfrage beteiligt (35.6% in Erlinsbach AG, 34.6% in Erlinsbach SO). Dies unterstreicht, dass sich die Bevölkerung für die Gemeinde interessiert.

Identifikation mit Erlinsbach

Die Bevölkerung identifiziert sich in erster Linie mit der Schweiz. Erst danach folgen der Kanton und die Gemeinde, wobei sich die Bewohnerinnen und Bewohner von Erlinsbach AG deutlich stärker mit dem Kanton Aargau identifizieren als die Bewohnerinnen und Bewohner von Erlinsbach SO mit dem Kanton Solothurn. Das Zugehörigkeitsgefühl zu Erlinsbach ist in beiden Gemeinden hoch.

Wohnsituation und Angebote der Gemeinde

Die Bevölkerung lebt sehr gerne in Erlinsbach. Dieses Resultat gilt für alle betrachteten Bevölkerungsgruppen. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind mit allen angebotenen Leistungen der Gemeinde zufrieden. Dies ist ein sehr guter Leistungsausweis für die Gemeinden Erlinsbach AG und Erlinsbach SO. Am Kritischsten wird die Postagentur beurteilt, aber nach wie vor im positiven Bereich.

Beurteilung von Gemeindeverwaltung und -politik

Die Mehrheit der Einwohnerinnen und Einwohner hat zwischen 0 und 2 Mal jährlich Kontakt mit der Gemeindeverwaltung. Die Arbeit der Gemeindeverwal-

tung wird als gut betrachtet. Am meisten Rückfragen der Bevölkerung lösen die Abteilungen Steuer- und Bauverwaltung aus. Die Höhe der Steuerbelastung wird mehrheitlich als angemessen betrachtet. Das Interesse an der Gemeindepolitik ist mittelhoch. Zwar fühlt sich die Mehrheit der Bevölkerung in ihren Anliegen zumindest einigermaßen gut vertreten durch den Gemeinderat, jedoch besteht hierbei noch Spielraum nach oben. Das Engagement der Behörden wird leicht kritisch beurteilt im Bereich Wirtschaft, Jugend, Vereinbarkeit von Beruf und Familie und Integration der ausländischen Bevölkerung. Auch mit der Informationspolitik des Gemeinderates sind die Einwohnerinnen und Einwohner zufrieden, dennoch besteht – insbesondere in Erlinsbach SO – noch Optimierungspotenzial. Die Beteiligungsmöglichkeiten in der Gemeinde werden von der Mehrheit als ausreichend beurteilt, einige wünschen sich regelmässige Bevölkerungsbefragungen, mehr Informationsanlässe bzw. runde Tische, um gemeinsam aktuelle lokale Themen zu diskutieren, und zudem Quartieranlässe auch in Erlinsbach SO.

Ja zu einer Fusion der beiden Erlinsbach

Die regionale Zusammenarbeit wird von der Bevölkerung als wichtig beurteilt, der Eigenständigkeit der Gemeinde wird eine mittelhohe Bedeutung zugeschrieben. Die Mehrheit der Bevölkerung steht hinter einer Weiterverfolgung eines pragmatischen Ausbaus der IKZ sowie einer verbindlichen Zusammenarbeitsorganisation. Gegenüber einem Zusammenschluss mit der Stadt Aarau oder gar mit allen Gemeinden der Region sind die Erlinsbacherinnen und Erlinsbacher eher kritisch eingestellt. Einer Fusion der beiden Erlinsbach steht die Mehrheit der Einwohnerinnen und Einwohner jedoch überraschend offen gegenüber: 59.6 Prozent in Erlinsbach AG und gar 66.2 Prozent in Erlinsbach SO befürworten die Weiterverfolgung eines Zusammenschlusses. Neuzugezogene und Ausländerinnen und Ausländer mit B/C-Ausweis sind die grössten Befürworter einer Fusion, wohingegen die Bevölkerungssegmente «65 Jahre und mehr» und «Wohndauer von über 15 Jahren» kritischer sind.

Bericht online abrufbar

Der detaillierte Bericht zur Bevölkerungsumfrage ist ab sofort auf der Homepage der Gemeinde abrufbar.

Zukunft der Poststelle Erlinsbach SO

Die Post Schweiz AG will bis ins Jahr 2020 600 Poststellen schliessen: von 1'400 auf 800. **Auch die Erlinsbacher Poststelle ist gefährdet**, da sie auf der Liste der Post als "Filiale ist zu überprüfen" eingestuft wurde.

Die Poststelle Erlinsbach SO ist für das öffentliche Leben beider Erlinsbacher Gemeinden von grosser Bedeutung. Sie bietet ein umfassendes Angebot an Postdienstleistungen und kompetenter Beratung durch Fachpersonen. Sie erzeugt Kundenfrequenzen, von der auch die umliegenden Geschäfte in Erlinsbach profitieren.

Die Umwandlung der Poststelle in eine Postagentur wäre ein krasser Abbau der Grundversorgung und würde sich auch negativ auf die Standortattraktivität unse-

rer Gemeinden auswirken. Mit der Poststelle würden Infrastruktur, Service Public und auch Kundinnen und Kunden verschwinden.

Die Gemeinderäte Erlinsbach AG/SO sind mit der Schliessung der Poststelle Erlinsbach nicht einverstanden und werden in den Verhandlungen mit der Post AG alle Möglichkeiten ausschöpfen, damit die Schliessung nicht beschlossen wird.

Die Einwohnerinnen und Einwohner können mit einem Votum gegen die Schliessung ein starkes Zeichen an die Post AG senden und damit den Gemeinderäten Unterstützung für die Verhandlungen leisten.

Die beiden Erlinsbacher Gemeinden werden deshalb eine schriftliche Unterschriftensammlung durchführen und Mitte August allen Haushaltungen im Erzbachtal einen Unterschriftsbogen zusenden. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind aufgerufen, sich mit ihrer Unterschrift gegen eine Schliessung der Poststelle Erlinsbach SO zu wehren.

Die Unterschriftenbogen werden von der Gemeindekanzlei Erlinsbach SO gesammelt und ausgewertet. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bestens!

Pensionierung Paul Stutz

Ende Juli 2017 wurde unser langjähriger und bewährter Werkhofleiter, Paul Stutz, pensioniert. Damit endet eine 37 ½ jährige Ära im Dienst der Gemeinde. Paul trat nach seiner Maurerlehre bei der Maier AG und nach der Weiterausbildung zum Strassenbauer bei der Firma Bürgi, Burgdorf, am 1. Januar 1980 als Fronmeister in den Gemeindedienst ein.

Gemeinsam mit seinen Mitarbeitern bildete Paul Stutz das Wegmacherteam, welches mit anfänglich noch sehr einfachen technischen Hilfsmitteln das Gemeindestrassennetz und die öffentlichen Anlagen in Schwung hielt. Nach und nach wurde der Fahrzeug- und Maschinenpark erweitert, was den Werkhofangestellten ermöglichte, vielfältige und umfassende Arbeiten gänzlich selbständig auszuführen. Seit 2002, als die neue Steuerungsanlage für die Wasserversorgung eingebaut wurde, amtet Paul Stutz zusätzlich als zuverlässiger und verantwortungsbewusster Brunnenmeister.

Mit der Gemeindefusion Anfang 2006 erweiterte sich das Arbeitsgebiet des Werkhofs. Es zeigte sich bald, dass das grössere Gebiet zu zweit nicht zufriedenstellend bewerkstelligt werden konnte. Deshalb wurde das Werkhofteam im August 2008 um einen Angestellten erweitert.

Paul kennt das Dorf wie kein Zweiter. Dieses immense Wissen konnte er tagtäglich im Kontakt mit der Bevölkerung, mit den Behörden, Handwerkern und Bauunternehmungen für die Bewältigung seines vielfältigen Arbeitsgebietes anwenden.

Er versah seine Funktion und seine Aufgaben mit viel Engagement, breitem Fachwissen, Flexibilität und auch Kostenbewusstsein.

Auf den Zeitpunkt der Pensionierung ihrer beiden Werkmeister haben die beiden Gemeinden per 1.1.2017 den Zusammenschluss der Bauämter zu den Technischen Betrieben Erzbachtal (TBE) beschlossen und umgesetzt.

Aus gesundheitlichen Gründen konnte Paul Stutz den Start der TBE leider selber nicht mitbegleiten und eine Rückkehr in den Arbeitsalltag war ihm bis zur offiziellen Pensionierung am 29. Juli 2017 nicht mehr gegönnt.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Paul Stutz auch im Namen aller Einwohnerinnen und Einwohner für seine langjährige Treue, sein grosses berufliches Engagement und für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm rasche und gute Genesung und alles Gute und Wohlergehen für seinen neuen Lebensabschnitt.

Dienstjubiläum von Beat Baumann

Am 1. August 2017 feierte Beat Baumann sein 20-jähriges Dienstjubiläum. Der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren ihm ganz herzlich zu diesem Anlass.

Er trat im Sommer 1997 bei der Einwohnergemeinde Niedererlinsbach als Nachfolger des Finanzverwalters Ernst Jenni in den öffentlichen Dienst ein. In seiner Funktion konnte er vor allem die technische Entwicklung der Kanzleiinfrastruktur massgeblich mitgestalten. So zum Beispiel die Umstellung auf die neue Gemeindefoftware (1999) und den Umbau der Kanzleibüros (2005).

Die Gemeindefusion (per 1.1.2006) zwischen Obererlinsbach und Niedererlinsbach hat er massgebend umgesetzt. Diese zusätzlichen Aufgaben mit der neuen Organisation führten zu seiner Beförderung als Verwaltungsleiter. Mit der Zeit haben sich seine Aufgaben und seine Zuständigkeit auch laufend verändert. Die Bauverwaltung wurde neu geschaffen und ihm unterstellt sowie das neue harmonisierte Rechnungsmodell HRM2 eingeführt.

Mit dem neusten Projekt für eine Arztpraxis auf dem Dorfplatz in das er ebenso viel Herzblut einbringt, beweist er, dass ihm die Entwicklung des Dorfes und das Wohlergehen der Bevölkerung sehr am Herzen liegen.

Für den sehr grossen und zuverlässigen Einsatz in den vergangenen 20 Jahren danken ihm der Gemeinderat, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Bevölkerung und freuen sich auf weitere Jahre der Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute und viel Freude beim beruflichen und privaten Wirken.

Neubau Kindergarten 1906 – Tag der offenen Tür

Der neu gebaute Kindergarten 1906 ist bereits in Betrieb. Am 19. Juni konnten die Kinder und die Kindergärtnerinnen in das neue Gebäude zügeln – und das nach einer Bauzeit von nur 8 Monaten. Es ist ein schöner, freundlicher und kindergerechter Bau entstanden. Aktuell werden noch die Umgebungsarbeiten zu Ende geführt.

Gerne möchten wir Ihnen den Neubau zeigen und laden Sie zum Tag der offenen Tür ein:

Samstag, 9. September 2017, von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir freuen uns, Sie an der Schulstrasse im Kindergarten 1906 zu begrüßen. Bitte kommen Sie wenn immer möglich zu Fuss oder benutzen Sie die Parkplätze in der Schulanlage Kretz. Vor Ort stehen keine Parkplätze zur Verfügung.



Foto: Peter Kyburz

Abfuhrwesen

Kehricht:

wöchentlich jeden Dienstag
(statt Di 15.8.17 / Mi 16.8.17)

Grünabfuhr:

wöchentlich jeden Montag

Papier- und Kartonsammlung:

Freitag, 18. August 2017

Entsorgungsplatz Dubenmoos:

Mittwoch, 18-19 h und Samstag, 10-12 h

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Besitzer von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Gehwegen werden aufgefordert, ihre Bäume und Sträucher entlang dieser Anlagen umgehend zurück- oder aufzuschneiden.

Gemäss § 23 Abs. 3 der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr vom 03.03.1978 gelten folgende Bestimmungen: Bäume und Sträucher sind auf die Höhe von 4.20 m über Strassen und 2.50 m über Trottoirs und Fusswegen aufzuschneiden. Strassentafeln, Verkehrssignale und Strassenbeleuchtungen sind freizulegen.

Herzlichen Dank an alle Grundeigentümer, die ihre Sträucher und Bäume stets rechtzeitig zurückschneiden.

Obst- und Gartenbauverein

Dörranlage im alten Schuelhüsli am Dorfplatz

Öffnungszeiten: jeweils Dienstag und Freitag, 18.00 - 19.00 Uhr
Betreuer: Patrick Allemann Tel. 078 770 90 40
allemannpatrick80@gmail.com

Mengen über 30 kg bitte telefonisch voranmelden!

Unentgeltliche Rechtsberatung

Alexander Schawalder, Rechtsanwalt und Notar, Aarau, bietet der Bevölkerung eine unentgeltliche Rechtsberatung an. Diese Beratungen finden einmal pro Monat jeweils montags, ab 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Erlinsbach SO im Erdgeschoss, Zimmer 5, statt.

Die nächsten Termine: 14. August und 4. September 2017

Öffentlicher Waldparcours 16. September 2017, auch für Familien

Den Wald von verschiedenen Seiten kennenlernen ist unser Motto bei diesem Waldparcours der Umweltkommission Erlinsbach und des Forstreviers Gösgeramt (Markus Lüdi). Wir treffen uns am **Samstag, 16. September um 14 Uhr** beim **Holzschopf Pfaffenweg**.

Die genauen Informationen liegen diesem Bulletin als separaten Flyer bei.



SBB-Tageskarten

Die drei pro Tag zur Verfügung stehenden Tageskarten können per Telefon, am Schalter der Gemeindekanzlei oder über die Homepage www.erlinsbach-so.ch online reserviert werden. Die Karten müssen nach der Reservierung innert fünf Tagen am Schalter der Gemeindekanzlei abgeholt und bezahlt werden, ansonsten verfallen die Buchungen und die Tageskarten werden wieder frei gegeben. Eine Tageskarte kostet Fr. 42.00.



Freilichttheater 2017 – „D Schattmattbuure“

Die Erlinsbacher Bühne startet mit der Premiere des Freilichtkrimis „D Schattmattbuure“ (Buch: Carl A. Loosli, Theaterfassung: Marcel Reber, Regie: Ernst Wyss) am Donnerstag, 17. August 2017 in die 9. Theatersaison ihrer Geschichte. Tickets sind über www.erlinsbacherbuehne.ch online buchbar oder bei der Gemeindekanzlei Erlinsbach SO erhältlich.

30 Jahre Jubiläum Spielgruppe Paradiesli

Am **Samstag, den 12. August 2017** feiert die Spielgruppe Paradiesli gemeinsam mit der Stiftung Salve Regina, Inhaber der Räumlichkeiten, in welchen die Spielgruppe Paradiesli eingemietet ist, ihr Jubiläum. Die Stiftung Salve Regina kann ihr 80-jähriges Bestehen feiern, die Spielgruppe feiert 30 Jahre.

Das Programm des Jubiläums-Tages sieht wie folgt aus:

- 10 Uhr: Eröffnung der Feierlichkeiten, Spiel und Spass für Gross und Klein während des ganzen Tages!
- 10.30 Uhr: Kids-Tanz-Workshop mit Tanja Krüttli
- 11 Uhr: offizielle Eröffnung mit Rede von Hr. Stephan Krüttli, Präsident Stiftung Salve Regina plus Behörden-Apéro und anschliessendes Mittagessen
- 11.30 Uhr bis 14 Uhr: Angebot von kulinarischen Köstlichkeiten vom Grill zu familienfreundlichen Preisen
- ab 13 Uhr: Kafi und Kuchen aus der Spielgruppen-Bäckerei
- ab 13.30 Uhr: Unterhaltung für Kinder mit Thommy Müller (www.tommymueller.ch), lustiger Zirkusdirektor. Die Kinder können diverse Zirkus-Attraktionen selbst ausprobieren und mit Hilfe des Zirkusdirektors einüben.
- 16.00 Uhr: offizieller Abschluss des Festprogrammes

Das Jubiläumsfest ist öffentlich und die Spielgruppe Paradiesli freut sich auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher.

Termine

Sa, 12.08.	10 – 16 h	Spielgruppe „Paradiesli“ 30 Jahre Tag der offenen Tür, Salve Regina ESO
Do, 17.8. bis Sa, 26.8.		Freilichttheater – „D Schattmattbuure“ Erlinsbacherbühne – Breitestr. 5b, Erlinsbach SO
Sa, 26.08.	ab 11 h	Speuzer Trophy / www.speuzer-trophy.ch
Sa, 2.09.		Weinwanderung, Speuzer Schränzer

Die Kulturkommission Erlinsbach präsentiert – www.kultur-erlinsbach.ch:



Fabian Unteregger: Doktorspiele

Samstag, 23. Sept. 20 Uhr Kretzhalle, Erlinsbach AG

Eintritt: Fr. 35.– / 25.– Erw. / Jugend.

Vorverkauf ab 26.08.2017

Tel. 062 857 40 10 oder online auf kultur-erlinsbach.ch

*In seinem zweiten, abendfüllenden Bühnenprogramm verarbeitet der Comedian Fabian Unteregger Themen rund um den Menschen, Gesundheit und den Schweizer Alltag.
www.fabianunteregger.ch*

Sa, 21.10.	20.00 h	Rafael Baier, Jazz, Alte Trotte
Sa, 04.11.	20.00 h	Pippo Pollina, MZH Kretz